

11.12.1916

129

# Obmänner-Konferenz.

## Bericht

über die 31. Sitzung der Obmänner-Konferenz vom  
7. Dezember 1915.

**Vorsitzende:** Bürgermeister Dr. Richard Weiskirchner und  
Vize-Bürgermeister Hoß.

**Anwesende:** Die Vize-Bürgermeister Hierhammer und  
Rain, die Gem.-Räte Steiner, Leitner, Dr.  
Schwarz-Hiller, Dr. Hein, Dr. v. Dorn,  
Reumann und Skaret, ferner Magistrats-  
Direktor Dr. Nüchtern, die Ober-Magistratsräte  
Dr. Dont, Dr. August Mayr und Dr.  
Konstantin Mayer, die Magistratsräte Dr.  
Ehrenberg und Dr. Sagmeister, Magistrats-  
Sekretär Dr. Wanschura, Magistrats-Ober-

Kommissär Dr. Hoßkopf, Stadt-Baubirektor  
Ingenieur Goldemund und Marktamts-Direktor  
Bauer.

Entschuldigt: Gem.-Rat Schmid.

Schriftführer: Magistrats-Sekretär Bättger.

Bürgermeister Dr. Weiskirchner eröffnet die Sitzung  
und gibt bekannt: Die nachstehende Nachweisung über die bei der  
Zentralstelle im Rathaus eingegangenen Spenden nach dem Stande  
vom 6. Dezember 1915, die nachstehende Tabelle über den Stand der  
Anmeldungen über den Unterhaltsbeitrag vom 6. Dezember 1915,  
weitere die nachstehende Tabelle über die Kleinhandelspreise, das  
nachstehende Verzeichnis über die Vorräte an unentbehrlichen  
Bedarfsgegenständen, den Ausweis über die Schlachtviehaustriebe  
in St. Marx sowie den nachstehenden Sanitätsbericht vom  
6. Dezember 1915.

### Nachweisung

der eingegangenen Spenden und der hievon bestrittenen Ausgaben bis 6. Dezember 1915.

Empfang	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	K	h		K	h
<b>Spenden: *)</b>					
Für allgemeine Zwecke:			„Fortlaufende“ Unterstützungen . . . . .	1,428.242	40
a) von verschiedenen Parteien . . . . .	1) 2,865.366	67	Einmalige Unterstützungen . . . . .	412.281	63
b) vom Kriegshilfsbureau . . . . .	875.000	—	Auspeisung . . . . .	3,420.465	73
Für Auspeisungszwecke:			Näh- und Strickstuben . . . . .	335.173	62
a) von verschiedenen Parteien . . . . .	2) 929.300	07	Subventionen . . . . .	450.544	03
b) von Cz. Baronin Bienerthy . . . . .	3) 2,193.163	24	Auslagen für Porto, Drucksorten u. dgl. . . . .	20.028	33
überdies in Wertpapieren			Noch nicht rückerechnete Verläge . . . . .	37.343	01
Zinsen der Wertpapiere . . . . .	24.750	56	Vorschüsse an die Zentralstelle für die Kriegs- Flüchtlinge . . . . .	117.459	81
Vom Staate noch nicht rückersetzte Vor- schüsse an die Flüchtlings-Zentralstelle . . . . .	117.459	81	Summa . . . . .	6,221.538	56
Summa . . . . .	7,006.040	35			
Ab die Ausgaben . . . . .	6,221.538	56	<b>Anmerkung:</b>		
Daher noch verfügbar . . . . .	784.501	79	An „laufenden“ Unterstützungen für 3910 Personen sind bisher bewilligt pro Monat . . . . .	109.775	K — h

Wien, am 6. Dezember 1915.

Weidinger m. p.,  
Rechnungs-Ober-Revident.

\*) Überdies an Wertpapieren 1476 K — h Nominale.

1) Darunter als Erlös für abgegebene 305.229 K 12 h Nominale Wertpapiere 251.671 K 62 h

2) „ „ „ „ 5.800 „ — „ 4.425 „ — „

3) „ „ „ „ 21.800 „ — „ 17.963 „ 75 „

3.228.29 K 12 h 274.060 K 37 h.